



Ausg. 4 - Sommer 07

DIPO feiert Jubiläum

Das Deutsche Institut für Pferdeosteopathie (DIPO) feiert seinen ersten runden Geburtstag! Seit zehn Jahren gibt es uns jetzt, und in dieser Zeit ist aus unserem 'Baby' ein äußerst agiles Wesen in Sachen Pferdegesundheit geworden. Darauf sind wir natürlich sehr stolz.

Das Ereignis haben wir mit einem Symposium auf der Equitana in Essen gefeiert. Die Themen waren breit gefächert. So befassten sich die Referenten u. a. mit unsichtbaren kleinsten (Zellschwingungen) ebenso wie mit sichtbaren großen Bewegungen (Der schwingende Pferderücken).

Mehr als 80 Gäste waren zum festlichen Abendessen im Jagdhaus Schellenberg erschienen, unter ihnen der Bürgermeister der Stadt Dülmen und S.D. Erbprinz von Croy, der zugleich auch Hausherr der Dülmener Wildpferde ist.

Die Laudatio hielt Prof. Dr. med. vet. Horst Wissdorf. Anschließend ließen die DIPO-Dozenten Dr. med. vet. Dagmar Rümens, Gudrun Potthink und Michael Putz die gemeinsame Aufbauarbeit mit vielen launigen Episoden Revue passieren.

Erfolgreich auf der Equitana

Auch der Messeauftritt des DIPO auf der Equitana war wieder ein voller Erfolg. Die zwei täglichen Vorführungen im Ring von Dr. Ende stießen auf reges Interesse. Zu den Referenten gehörten Michael Putz, ehemaliger Leiter der Westf. Reit- und Fahrschule in Münster, und Graf Hubertus von Zedwitz, Deutscher Meister der Berufsreiter 2002.

Neue Workshops sehr gefragt

Auch außerhalb der Jubiläumsfeiern sind wir weiterhin aktiv. So gab es erstmalig einen DIPO-Workshop zum Thema „Pferdepräparate“, der am 25. und 26. März unter der Leitung von Prof. Dr. Franz-Viktor Salomon am Anatomischen Institut in Leipzig stattfand. Zugelassen waren examinierte Pferdeoste- und Pferdephysiotherapeuten.

Um die Geheimnisse eines guten Sattels ging es in der Schweiz beim „Sattelworkshop“. In Zürich und Herisau referierten dazu Dr. med. vet. Weishaupt und Dr. med. vet. Katja von Peinen vom Universitätsspital Zürich sowie Peter Menet, der als Sattlexperte weltweit engagiert ist.



Berliner mit Jubiläumsaufdruck



Dr. med. Bernd Dickreiter



Equitana Stand



„Pferdepräparate“, Leipzig



Sattelworkshop



Ausg. 4 - Sommer 07



Irina Hamsen



„Dülmener Wildbahner“ Caspar

DEUTSCHES INSTITUT FÜR
PFERDE-OSTEOPATHIEHOF THIER ZUM BERGE
48249 DÜLMENTEL.: 025 94-782 27 0
FAX: 025 94-782 27 27<http://www.osteopathiezentrum.de>
E-MAIL: b.schultewien@t-online.de

Wegen der guten Resonanz wollen wir beide Veranstaltungen auch im kommenden Jahr wieder anbieten.

Die Ideen des DIPO verbreiten sich inzwischen in aller Welt... im wahrsten Sinne des Wortes. So fanden Vorträge von und mit DIPO-Pferdeosteotherapeuten u.a. in Neuseeland statt, aber auch an der niederländischen Fachhochschule Van Hall Larenstein, an der Westfälischen Reit- und Fahrschule in Münster sowie in Grafenberg in Baden-Württemberg.

Dafür, dass dieser Trend anhält, garantieren unsere zahlreichen Absolventen. Im Juni sind jene 57 hinzugekommen, die in Dülmen und Neubulach erfolgreich ihre Prüfung zur/m DIPO-Pferdeosteotherapeut/in/en abgelegt haben. Einen Monat später bestanden 23 Teilnehmer/innen ihre Prüfung zum/r DIPO-Pferdephysiotherapeuten/in.

DM Voltigieren - DIPO-Dozentin am Start

DIPO-Dozentin Irina Hamsen vom RV Coesfeld-Lette hat sich für die Deutschen Meisterschaften im Voltigieren qualifiziert, die vom 10.-12. August in Vechta stattfinden. Wir gratulieren herzlich und drücken ihr die Daumen!

Vierbeiniger Zuwachs im DIPO

Und einen neuen Mitbewohner haben wir auch: Der Hengst Caspar, ein echter „Dülmener Wildbahner“, hat nun im DIPO sein Zuhause. Er übersiedelte von der Hengstweide des Hauses Merfeld. Dort werden die Hengste separat von der eigentlichen Herde der Dülmener Wildpferde gehalten. Mit dem Umzug wurde allerdings seine Kastration unumgänglich. Inzwischen hat sich Caspar mit seiner Offenstallhaltung und dem täglichem Weidegang aber bestens arrangiert.

Wir wünschen allen Freunden des DIPO einen schönen Sommer.

Herzlich,

Beatrix Schulte Wien und das DIPO-Team